

Grenzen überwinden. Vor allem im Kopf.

Im Rahmen des Programms **Erasmus+** fördert die **Europäische Union** die Völkerverständigung, indem sie die Auslandsaufenthalte von **Auszubildenden** und **Ausbildungspersonal** finanziell unterstützt.



Erasmus+

Auslandsaufenthalte fördern **Schlüsselqualifikationen** wie Offenheit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz bei Azubis sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie können genutzt werden, um **besondere Fachkenntnisse** und **seltene Arbeitstechniken** zu erlernen oder **Fremdsprachenkenntnisse** zu vertiefen.

Darüber hinaus sind sie ein hervorragendes Mittel für das **Ausbildungsmarketing**.

Die Vorteile auf einen Blick

- Machen Sie Ihre Ausbildung attraktiver!
- Begeistern Sie Jugendliche für Ihren Betrieb!
- Ermöglichen Sie Ihren Auszubildenden einen großen Sprung in ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung!
- Stellen Sie sich europäisch auf!
- Lernen Sie europäische Partner kennen!

Erasmus+ in der Berufsbildung

Fördermittel für Auslandpraktika von der
Europäischen Union

**Können
kennt
keine
Grenzen.**

Herausgeber

Campus Handwerk
Süd-West Niedersachsen GmbH
Beckstraße 19
49809 Lingen (Ems)

www.campushandwerk-swn.de
0591 97304 0
verwaltung@campushandwerk-swn.de

www.eurocomp2030.eu



Mehrwert durch Auslandserfahrung

Über unser Erasmus+ Projekt **Skills4Europe** vergeben wir **bundesweit** Fördermittel an **Ausbilderinnen und Ausbilder und Bildungspersonal**.

Viele Unternehmen nutzen bereits die Chancen von europäischer Einigung und Globalisierung. Sie sind auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen, die andere Sprachen beherrschen und im Ausland zurecht kommen.



Machen auch Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fit für neue Märkte, nutzen Sie **Weiterbildungsmöglichkeiten** im europäischen Ausland und **knüpfen Sie Kontakte** bevor Sie Ihre Auszubildenden ins Ausland schicken.

Gefördert werden Ausbilderinnen und Ausbilder, Lehrkräfte, Berufsberaterinnen und Berufsberater, Leiterinnen und Leiter von Berufsbildungseinrichtungen sowie Personen, die für die Ausbildungsplanung, Personalentwicklung und berufliche Orientierung zuständig sind.

Beispiel Ausbildungspersonal: Entsendung von zwei Ausbildern nach Lund (SE)*

Posten	Kategorie	Förderung
Reise	500-1999 km	550 €
Aufenthalt	5 Tage	1.120 €
Summe		1.670 €

*Hinweis: Die Fördersumme wird auf Grundlage der Rahmendaten des Auslandsaufenthalts individuell berechnet. Weitere Informationen zur Förderung erhalten Sie bei uns.

“Auf der Walz“ 4.0

Über unser Erasmus+ Projekt **Eurocomp 2030** vergeben wir **bundesweit** Fördermittel an **Auszubildende** sowie Absolventinnen und Absolventen **aller Berufe**.

Für ihre Auslandsaufenthalte erhalten die Azubis eine Förderung, die sich aus der Distanz zum Zielort (Reisekosten) und der Dauer des Aufenthalts (Aufenthaltskosten) ergibt. Für Ihren Betrieb entstehen bis auf die Freistellung keine Kosten. Gesetzlich dürfen bis zu 25% der Lehrzeit im Ausland verbracht werden. 14-Tage müssen es im Programm mindestens sein.

Beispiel Azubi: 30-Tage Praktikum in Oslo (NO)*

Posten	Kategorie	Förderung
Reise	500-1999 km	275 €
Aufenthalt	30 Tage	1.365 €
Summe		1.640 €

Wer kann teilnehmen?

- Auszubildende (in dualer Erstausbildung)
- Berufsfachschülerinnen und -schüler
- Personen in formal geordneten Weiterbildungsgängen nach Landes- und Bundesrecht (z.B. Meister/in, staatl. geprf. Techniker/in)
- Absolventinnen und Absolventen dieser Bildungsgänge bis 12 Monate nach Abschluss
- Personen in der Berufsausbildungsvorbereitung, sofern der Bildungsgang auf eine Berufsausbildung angerechnet werden kann



Ansprechpartner

- Lassen Sie sich von uns beraten!
- Bewerben Sie sich rechtzeitig auf die Förderung in unseren Projekten!
- Finden Sie passende Partnerbetriebe in der Europäischen Union!

Wir unterstützen Sie und Ihre Azubis gerne bei Ihrem Vorhaben.



David Schwenen
Projektkoordinator
d.schwenen@campushandwerk-swn.de
05921 30832 74



Henrik Peitsch
Projektmitarbeiter „EuroComp 2030“
h.peitsch@campushandwerk-swn.de
0171 84342392



Stefan Rammelmann
Projektmitarbeiter „Skills4Europe“
s.rammelmann@campushandwerk-swn.de
0172 4311879

